

mer | 31.10.18
Cosa ha mangiato il gufo?
LUIGI MARCHESI



Di | 30.10.18
Kometenküche
DAVID GRÜBER

So | 28.10.18
Die Amsel war der Bräutigam, die Drossel war die Braute...
ERICH GASSER

sab | 20.10.18
Predatori del microcosmo
FRANCESCO TOMASINELLI

Mi | 31.10.18
Zeig mir dein Gewölle und ich sag dir, was du frisst!
MONIKA LINTNER

So | 21.10.18
Fräulein Brehms Tierleben: Der Luchs
LYDIA STARKULLA

Sa | 03.11.18
Asteroiden
DAVID GRÜBER

dom | 04.11.18
Sulle tracce dei dinosauri e dei loro antenati
FABIO PETTI

sab | 27.10.18
Messaggio in codice
CURVILINEA



Kidscience: Ganz nah dran an der Forschung!

Kidscience bietet eine Reihe von Themen aus den Naturwissenschaften. Das Besondere daran ist der Kontakt zwischen den jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zu Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern aus ganz vielen Forschungsgebieten. Eine wunderbare Gelegenheit sich mit Forschungsarbeit vertraut zu machen oder die allerneuesten Entdeckungen mitzubekommen, konzentriert zu experimentieren oder in unbekannte Welten vorzudringen.

Kidscience: a tu per tu con la scienza

Kidscience è una rassegna scientifica che mette in contatto bambini e ragazzi con ricercatori, scienziati ed esperti in vari campi naturalistici. L'occasione giusta per vedere come lavorano, capire le ultime scoperte, cimentarsi in esperimenti o nuove attività.

Vorträge Conferenze

Uhrzeit / Orario 15 – 16.30
Freier Eintritt / Ingresso libero

Workshops

Preis / Costo: 5 €

Begrenzte TeilnehmerInnenanzahl!
Anmeldung erforderlich.
Posti limitati! Prenotazione obbligatoria.

Info + Anmeldung Iscrizioni e informazioni

Tel. 0471 412 964
Di / Mar – Fr / Ven
ore 10 – 18 Uhr

Naturmuseum Südtirol,
Bindergasse 1, I-39100 Bozen
Museo di Scienze Naturali
dell'Alto Adige,
via Bottai 1, 39100 Bolzano



🗨️ sab | 20.10.18 | 15 – 16.30

Predatori del microcosmo

I "Predatori del microcosmo" sono insetti, ragni, piccoli rettili e rane che, per sopravvivere in ambienti molto difficili hanno messo a punto diverse strategie di attacco, difesa e cooperazione, spesso più sorprendenti di quelle dei grandi predatori, come squali e felini. In questo mondo in miniatura ci sono pericoli, trappole, agguati e sotterfugi che vi sorprenderanno.

FRANCESCO TOMASINELLI è laureato in Scienze Ambientali Marine. Ha lavorato sia in Italia che negli Stati Uniti in grandi acquari. Adesso si occupa di editoria e collabora come fotogiornalista con case editrici e riviste del settore di scienza e turismo. Ha curato diverse mostre scientifiche che sono state esposte in vari musei italiani.



🗨️ Di | 21.10.18 | 15 – 16.30

Fräulein Brehms Tierleben: Der Luchs

Anschaulich und vergnüglich, aber immer gut recherchiert, das ist der Anspruch von Fräulein Brehm an ihr „Tier-Theater“. Dieses Mal ist der europäische Luchs auf der Bühne mit Schauspielerinnen Lydia Starkulla. Im Alpenraum gibt es ganz wenige wild lebende Luchse, denn sie wurden vor 150 Jahren ausgerottet. In der Schweiz begann ein Projekt zur Wiederansiedlung; ein Männchen ist von dort in das Trentino ausgewandert und streifte auch den Westen Südtirols. Fräulein Brehm kennt jede Menge Geschichten, Besonderheiten und überraschende Fähigkeiten dieser seltenen Tiere. Sie will alles wissen! Du auch?

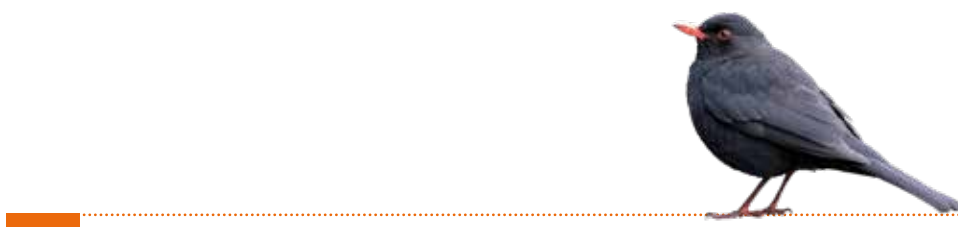
BARBARA GEIGER das erste Fräulein Brehm, gründete die Stiftung Fräulein Brehms Tierleben 2011, um die Öffentlichkeit auf einheimische gefährdete Tierarten aufmerksam zu machen, und zwar durch artgerechte Unterhaltung. Ihre große Inspiration ist der Zoologe Alfred Brehm und seine zehn Bände Brehms Tierleben. Lydia Starkulla ist Schauspielerin und lebt in München.

🔍 sab | 27.10.18 | 15 – 16.30

Messaggio in codice

Durante questo laboratorio di matematica scoprirete come in passato venivano trasmessi i messaggi cifrati, in modo che solo il destinatario potesse comprenderli, e come ancora oggi ci siano trasmissioni di messaggi in codice. I partecipanti si scambieranno informazioni segrete e impareranno i concetti base della crittografia, strumento fondamentale per la sicurezza anche ai giorni nostri.

CURVILINEA è una cooperativa che, con i suoi progetti, insegna ad adulti e bambini l'utilità della matematica nella vita di tutti i giorni. Ha partecipato a importanti festival scientifici nazionali, tenendo conferenze, laboratori e mostre didattiche



🗨️ So | 28.10.18 | 15 – 16.30

Die Amsel war der Bräutigam, die Drossel war die Braute...

ZilpZalp, Amsel, Blaumeise, Drossel, Eichelhäher...wie soll man die vielen Vögel bloß auseinanderhalten? Erich Gasser eröffnet ein Guckloch in die Welt der heimischen Vögel. Anschaulich erklärt er, warum sie singen und wen sie mit ihrem einzigartigen Gesang beeindrucken wollen, warum viele von ihnen wandern und wie es dazu kommt, dass man viele Vögel heute leider auf einer Roten Liste wiederfindet.

ERICH GASSER ist Gründungsmitglied der AVK Südtirol (Arbeitsgemeinschaft für Vogelkunde und Vogelschutz) Grundschullehrer in Pension und Hobbyfotograf.

🔍 Di | 30.10.18 | 15 – 16.30

Kometenküche

Wenn es Nacht wird, sind am Himmel der Mond, Sterne und Planeten zu sehen. Doch hin und wieder besuchen uns auch Kometen, die sogenannten Schweifsterne. Früher galten diese unerklärlichen Phänomene als Ankündiger für Krankheiten, Krieg, und Katastrophen. Jedoch haben wir in der Zwischenzeit, auch dank unserer Raumsonden gelernt, woher Kometen kommen, woraus sie bestehen und sogar wie sie riechen. In diesem Workshop kochen wir aus handelsüblichen Materialien aus dem Supermarkt ein echtes Kometenmodell.

DAVID GRUBER hat Astronomie an der Universität Wien studiert und am Max Planck Institut für extraterrestrische Physik die Gammablitzforschung erforscht, die zu den energiereichsten Explosionen im Weltall gehören.

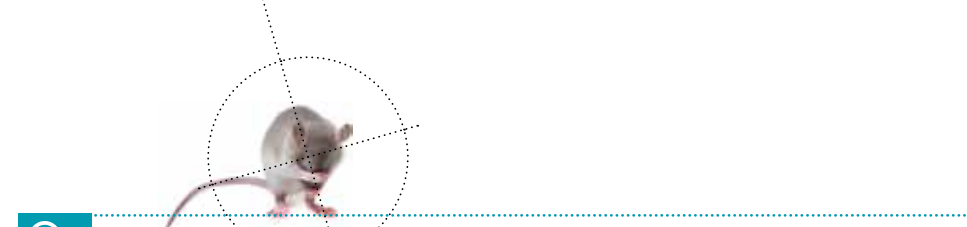


🔍 mer | 31.10.18 | 14.30 – 16

Cosa ha mangiato il gufo?

I boli sono prodotti dalla digestione dei gufi e ci possono dare molte informazioni sulla vita di questi uccelli notturni. L'attività laboratoriale è rivolta ai bambini dove, con pinzette, passione e pazienza, saranno analizzati i boli, piccole palline fatte di pelo e ossa che ci sveleranno con precisione la dieta dei gufi.

LUIGI MARCHESI è un ornitologo (studioso di uccelli) e da molto tempo svolge ricerche sulla vita e la dieta dei rapaci notturni (gufi e civette) che vivono sulle Alpi.



🔍 Mi | 31.10.18 | 16.30 – 18

Zeig mir dein Gewölle und ich sag dir, was du frisst!

Mäuse, Ratten, Tauben, Krähen – der Uhu verschlingt seine Beute mit Haut und Haar. Da er nicht alles verdauen kann, speit er die unverdaulichen Reste in Form eines Gewölles wieder aus. Mit einer Pinzette, etwas Geduld und vor allem detektivischem Geschick können die Kinder in diesem Workshop die kleinen Kugeln aus Fell und Knochen selbst zerlegen und herausfinden, was auf dem Speiseplan der großen Raubvögel steht. Die Gewölle von Uhu, Waldkauz und Co. verraten einige interessante Geheimnisse aus dem Leben dieser nachtaktiven Tiere.

MONIKA LINTNER ist Zoologin und Mitarbeiterin im Naturmuseum Südtirol

🗨️ Sa | 03.11.18 | 15 – 16.30

Asteroiden

Vor vielen Millionen Jahren, lange bevor es Menschen gab, wurde unsere Erde von den Dinosauriern beherrscht. Bis ein großer Asteroid die Erde traf und die Herrschaft der Riesenechsen abrupt beendete. Was sind Asteroiden überhaupt? Woher kommen sie? Kann es uns auch so ergehen, wie den Dinosauriern? Und was könnten wir gegen einen drohenden Asteroideneinschlag unternehmen? In diesem Vortrag erfährt ihr alles, was ihr über die kosmischen Felsbrocken wissen müsst, was einen Meteorit von einem Asteroiden unterscheidet und wie sich ein echter Asteroid anfühlt.

DAVID GRUBER hat Astronomie an der Universität Wien studiert und am Max Planck Institut für extraterrestrische Physik die Gammablitzforschung erforscht, die zu den energiereichsten Explosionen im Weltall gehören.

🗨️ dom | 04.11.18 | 15 – 16.30

Sulle tracce dei dinosauri e dei loro antenati

I ritrovamenti fossili di dinosauri e dei loro antenati sono sempre più numerosi, dalle loro orme a resti dei loro scheletri. Queste scoperte ci consentono di imparare molto sulla vita di dinosauri erbivori e carnivori. Cos'è un dinosauro? Quando e dove vissero? Ma come si sono formate le loro orme? Come si studiano e cosa ci raccontano?

FABIO MASSIMO PETTI si occupa dello studio delle orme di tetrapodi paleozoici e mesozoici. È collaboratore scientifico del MUSE di Trento e di PaleoFactory laboratorio della Sapienza Università di Roma.

